

Tennisclub Schrobenhausen

Nachwuchstalent Lea Boysen gewinnt mit dem Team Bayern die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Verbände U15.

Der Tennisclub Schrobenhausen hat eine Deutsche Meisterin in seinen Reihen. Lea Boysen, das fünfzehnjährige Nachwuchstalent gewann in Oldenburg mit dem Team des Bayerischen Tennisverbands die Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Verbände U15.

Seit fast zwei Jahren lebt die fünfzehnjährige Lea Boysen, die mit fünf Jahren Jahren im Tennisclub Schrobenhausen ihre erste Tennisstunde erhielt, nun schon im Tennisinternat in der TennisBase Oberhaching. In dieser Einrichtung des Bayerischen Tennisverbandes kann sie Schule und Leistungssport ideal miteinander verbinden. Nun hat sie einen herausragenden Titel errungen. Zusammen mit ihren Trainingskolleginnen Livia Sistermann (amtierende bayerische Meisterin U16 in der Halle) und Aurelia Löhner (Nr. 3 der deutschen Rangliste W14) holte Lea Boysen den ersten Rang bei den Mannschaftsmeisterschaften der Verbände U15. Zu den in Oldenburg ausgetragenen Meisterschaften hatten 14 Landesverbände ihre Teams gemeldet, die aufgeteilt in vier Gruppen spielten. Das Team aus Bayern, das von Profi-Trainer Matteo Dellagiacoמו betreut wurde, schlug in Gruppe 3 die Mannschaften von Württemberg, Niederrhein und Team Ost jeweils souverän mit 3:0. Im Halbfinale trafen die jungen Damen des Bayerischen Tennisverbandes auf ihre Altersgenossinnen aus Hessen, die sie mit 2:1 besiegten. Im Finale gegen Niedersachsen/Bremen sorgten die Juniorinnen des BTV mit einem 2:1-Gesamtsieg für eine kleine Überraschung. Lea Boysen trat hier mit Aurelia Löhner zum wichtigen ersten Doppel an. Nach verlorenem ersten Satz (0:6) kämpften sie die beiden zurück ins Match, holten den zweiten Durchgang mit 6:2 und bewiesen Nervenstärke im Matchtiebreak, den sie mit 10:6 für sich entschieden. Livia Sistermann sicherte dann in einem hervorragenden Spiel den deutschen Meistertitel. Lea Boysen wurde während der Turniers in allen fünf Spielen eingesetzt, nämlich viermal im Doppel und zweimal im Einzel und holte dabei fünf Siege. Für Lea war die Nominierung in das Team Bayern eine große Ehre und eine Bestätigung ihrer guten Leistungen in den letzten Monaten, erzählt Stefan Karbowski, Vater von Lea und Jugendwart beim Tennisclub Schrobenhausen.